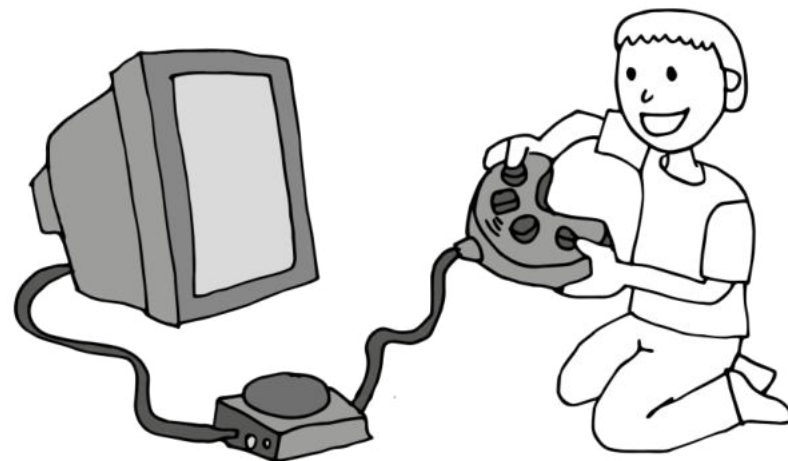


GUTES  
AUFWACHSEN  
MIT MEDIEN



## „Faszination Fake – Verschwörungserzählungen in der medienpädagogischen Praxis thematisieren“

Hinweis: Online-Konferenz wird aufgezeichnet.



## Beteiligte

- Raphaela Müller, JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
- Markus Gerstmann, ServiceBureau Jugendinformation Bremen/MEKOcloud-Netzwerk
- Barbara Westhof, ServiceBureau Jugendinformation Bremen/MEKOcloud-Netzwerk
- Bettina Goerdeler, Initiativbüro
- Tanja Klein, Initiativbüro



# Was ist die Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“?

Rahmenbedingungen für ein „Gutes Aufwachsen mit Medien“ schaffen

Bundesweiter Zusammenschluss verschiedener Akteure

gefördert vom BMFSFJ



# An wen richtet sich die Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“?

Pädagogische Fachkräfte,  
Eltern, Ehrenamtliche, ...

... die Kinder und Jugendliche  
in ihrem Alltag mit Medien  
begleiten



**INFORMIEREN**



**VERNETZEN**



**WEITERBILDEN**

GUTES  
AUFWACHSEN  
MIT MEDIEN



# Raphaela Müller

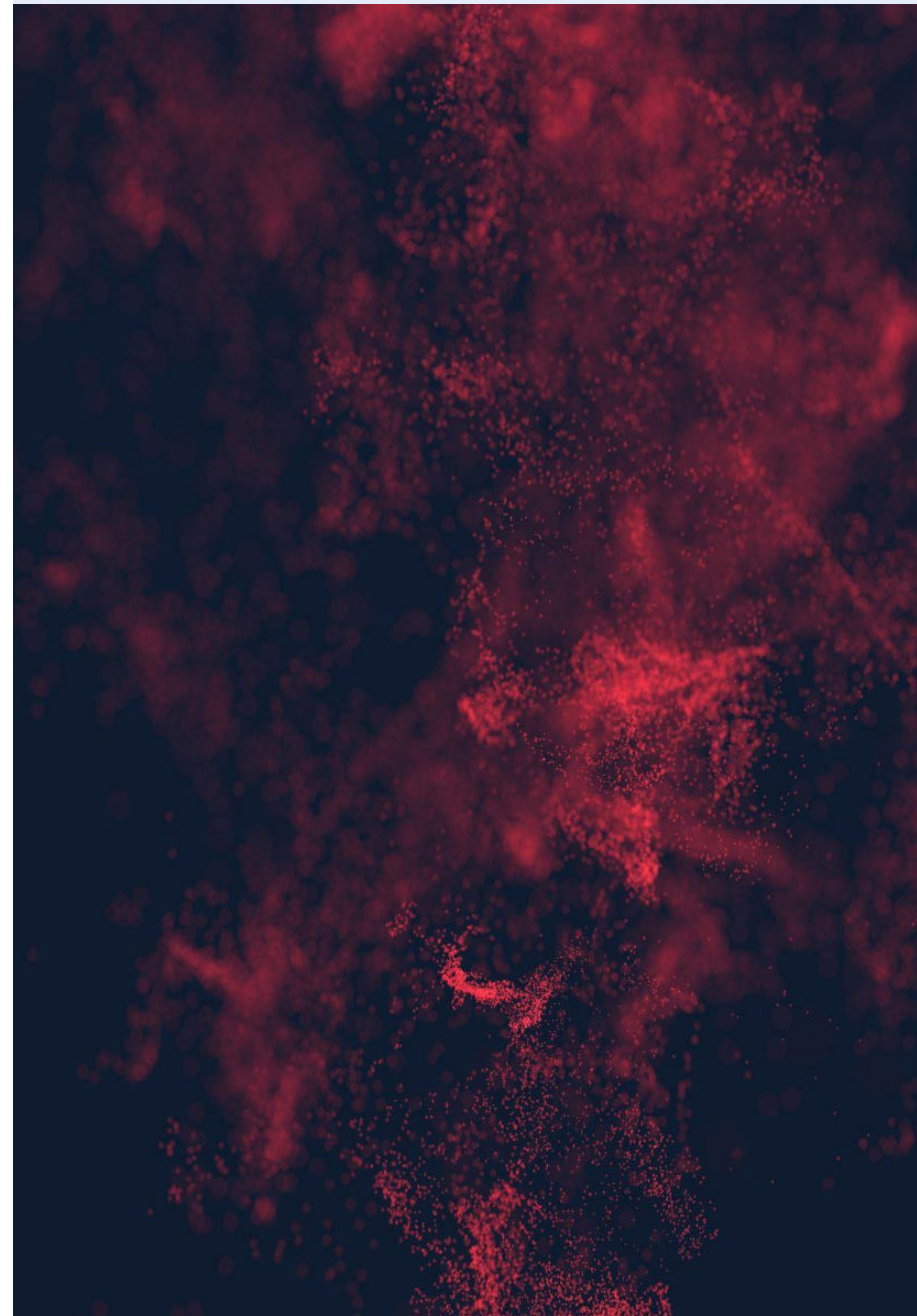
JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung  
und Praxis

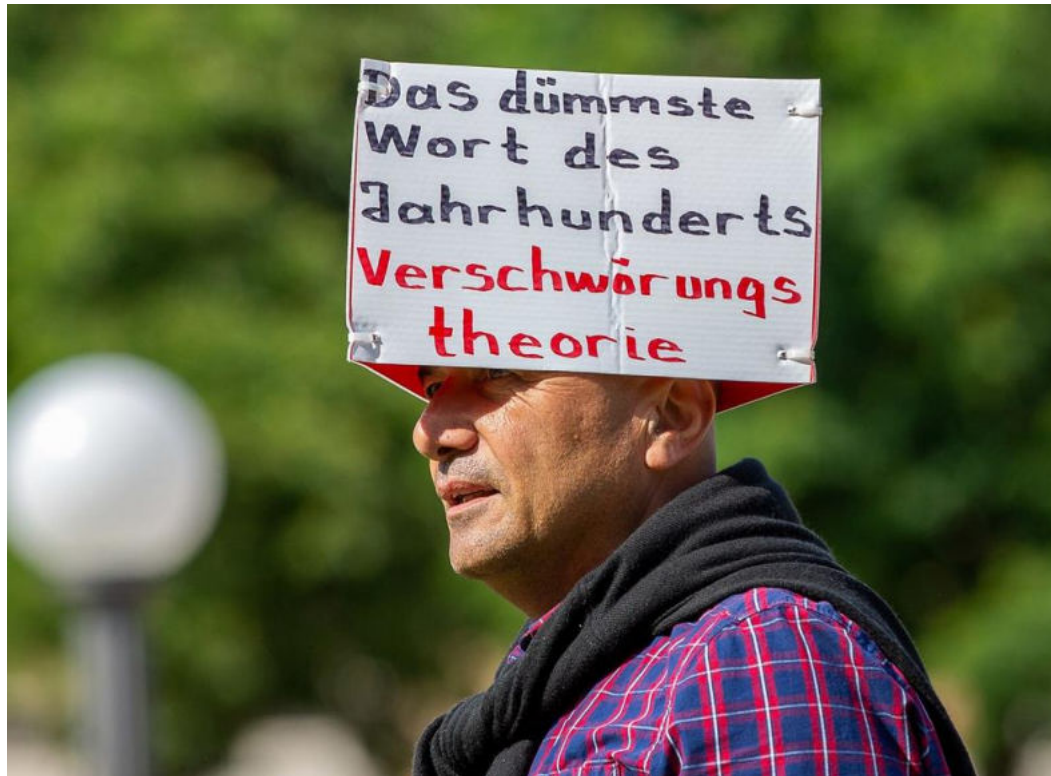


# **Verschwörungserzählungen zum Thema machen – Herausforderung in der pädagogischen Praxis**

Raphaela Müller

09.02.2021





<https://www.br.de/nachrichten/kultur/warum-menschen-an-verschwörungstheorien-glauben,S0lDsKm>



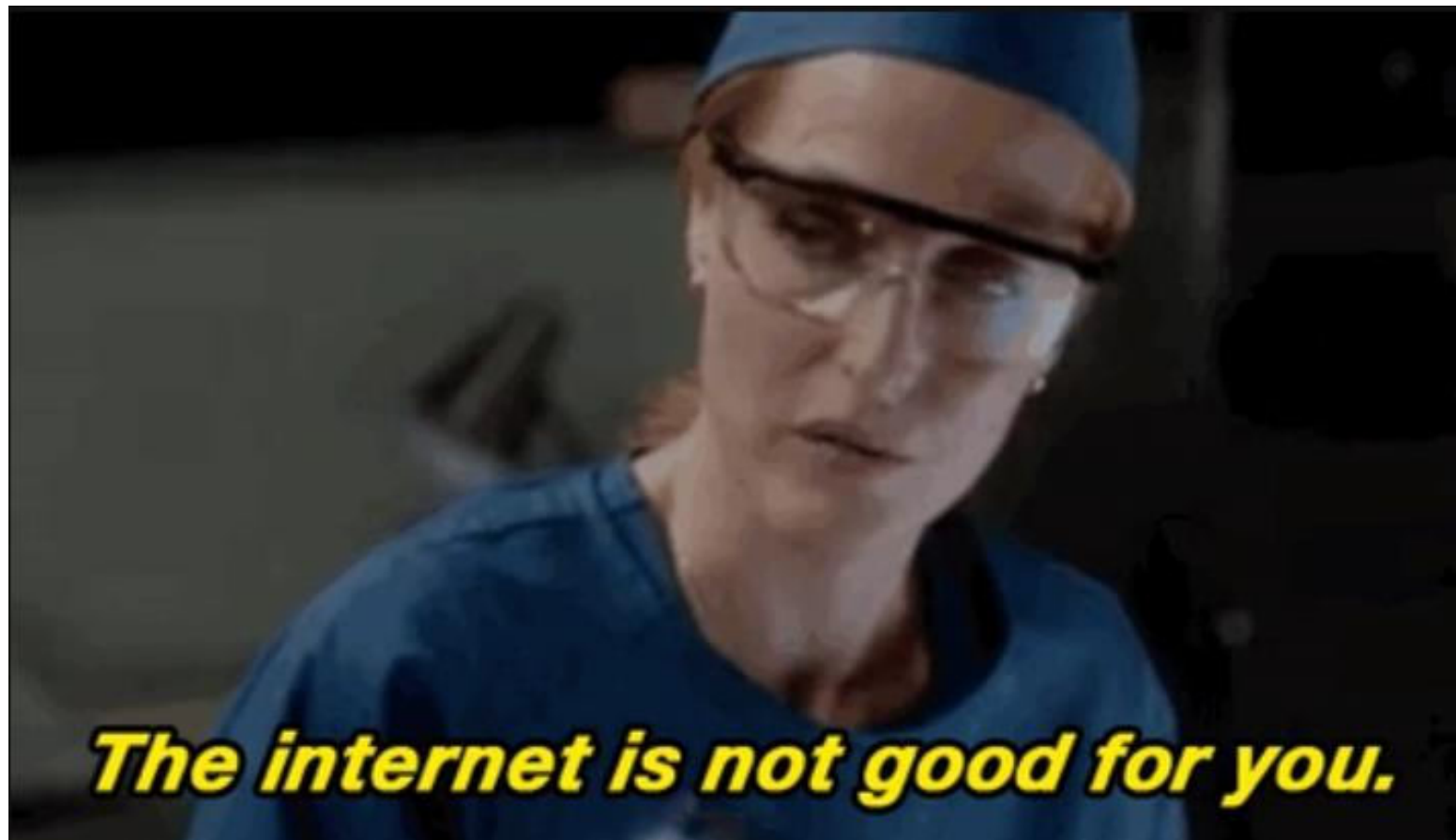




**Die Achtung vor der Wahrheit** , die Wahrung der Menschenwürde und die wahrhaftige Unterrichtung der Öffentlichkeit sind **oberste Gebote der Presse**.

- Wahrhaftigkeit, Ziffer 1 Pressekodex





***The internet is not good for you.***





IRGENDWANN IST ES 5 VOR 12!

11:54





BUS CRASH

NOT ON BUS

ON BUS

IT'S ALL CONNECTED.

PARIS  
PAPA  
COLLEGE

MICHIGAN  
WANCY A  
PRAIR





## 6 MERKMALE VON VERSCHWÖRUNGSMYTHEN

- 1. EIN ÜBERGEORDNETES WELTBILD**  
*Es gibt keine Zufälle: Wer von einer Situation profitiert, hat sie zu diesem Zweck absichtlich verursacht.*
- 2. DIE THEORIE HAT IMMER RECHT**  
*Sie kann nicht bewiesen oder widerlegt werden. Gegenbeweise gelten als "Verblendung".*
- 3. DIE WELT IST EINFACH ZU ERKLÄREN**  
*Die Theorien reduzieren komplizierte Verhältnisse auf einfache Feindbilder.*
- 4. ANTISEMITISMUS**  
*Die beschuldigte "Elite" meint meist eine "Jüdische Weltverschwörung" - es ist z.B. von "Strippenziehern" die Rede.*
- 5. WAHRHEITSKÄMPFER BRECHEN "ZENSUR"**  
*In der "Meinungsdiktatur" wird mutig und heldenhaft für eine angebliche "Wahrheit" gekämpft.*
- 6. QUELLEN? FAKTEN? NICHT SO WICHTIG!**  
*Die Theorien belegen sich gegenseitig oder reißen Fakten (z.B. aus Artikeln) aus dem Zusammenhang.*



## DEBUNKING

Entlarven/Aufdecken zunächst von Helden/Mythen  
in Erzählungen, heute auch von Fake  
News/Falschnachrichten

<https://de.wiktionary.org/wiki/Debunking>

**MIMIKAMA**  
ZUERST DENKEN - DANN KLICKEN

<https://www.mimikama.at/>



HOAXmap <https://hoaxmap.org/>



**CORRECTIV**  
Recherchen für die  
Gesellschaft

<https://correctiv.org/>

**ARD-FAKTENFINDER**

<https://www.tagesschau.de/faktenfinder/>



Der  
**VOLKSVERPETZER**

<https://www.volksverpetzer.de>

**#Faktenfuchs**

<https://www.br.de/nachrichten/faktenfuchs-faktencheck,QzSlzl3>



Wie kann man, über  
Prüfwerkzeuge zur Quellenkritik  
und Fakten-Checks hinaus, das  
Thema mit Jugendlichen angehen?

# TruthTellers

...trust me, if you can?!

Ein skeptisches Projekt über die Kraft des Erzählens

Gefördert von

**mabb** 

Im Projekt **TruthTellers** setzen sich Jugendliche über **Digital Storytelling** mit den Themen **Wahrheit, Erzählungen und Ideologien** auseinander. Dabei wird deutlich, welche bedeutende Rolle Erzählformen, Emotionalität und die bewusste Lenkung dieser Geschichten bei der Überzeugung für bestimmte Weltbilder und Radikalisierungsprozessen spielen.

**Methodenansatz:**

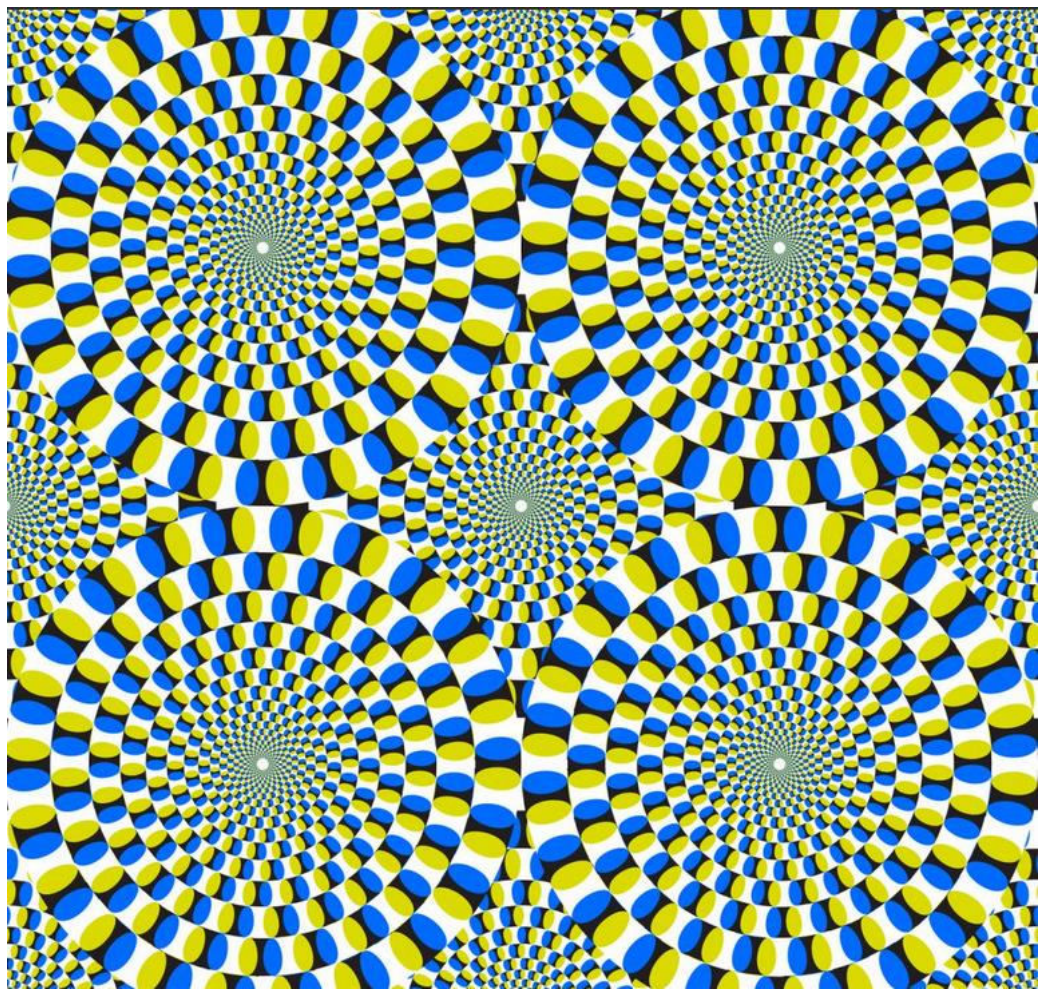
- Durch die Kombination von Methoden der politischen Bildung und der Medienpädagogik sowie aktiven Einheiten, Planspielcharakter, Erstellen von Medienproduktionen und eigenen Geschichten werden die Projektziele erfahrbar.



## Modul 1 Wahrheit

- Was ist Wahrheit? Was ist „Fake“/„Bullshit“?
- Wie kann man in seiner Wahrnehmung getäuscht werden? (optische Täuschungen, Zaubertricks, Framing, etc. -> Erstellung von eigenen Medienprodukten, Manipulation durch Foto- und Videobearbeitung); Was ist der confirmation bias?
- Wie entsteht Wissen? Wie funktioniert Wissenschaft?
- Lenken durch Erzählformen: gezielte Zusammenstellung von Fakten und bewusstes Weglassen von Erkenntnissen.







## Modul 2 Erzählungen

- Was macht eine gute Geschichte aus und was soll damit erreicht werden?
- Wie kann ich meine Geschichte glaubwürdig erzählen und das Publikum lenken?
- Mit welchen Stilmitteln erreiche ich Spannung und Emotionalität?
- Methoden des Storytellings / PR- und Propaganda-Narrative / Heldenreise
- Einblicke in reale Biografien, Verschwörungsgeschichten und Wandersagen; Kennenlernen zentraler Merkmale



## Modul 3 Ideologien

- Entwicklung eigener interaktiver Geschichten / fiktiver Verschwörungserzählungen mit Storytelling-Tools (Twine, Pen & Paper, Planspiele)
- Möglichkeiten des „Ausstiegs“ oder des „tiefer Einsteigens“ in die Verschwörungserzählung.
- Spielbare Selbsttests.
- Jugendlichen entwickeln selbst Ideologien und versuchen, diese zu vertreten oder zu entkräften und Mechanismen zu begreifen.



### **Nachhaltigkeit:**

Nach Umsetzung der Modelphase in den Schulen, sollen die Module auch in Bibliotheken erprobt und optimiert werden. Die Materialien werden dann auf einem Projekt-Blog für die pädagogische Praxis in Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen zur Verfügung gestellt.

**mabb\_**







**Lieben Dank für die  
Aufmerksamkeit.**

**KONTAKT**

[raphaela.mueller@jff.de](mailto:raphaela.mueller@jff.de)



# Markus Gerstmann und Barbara Westhof

ServiceBureau Jugendinformation







Die rechten Gehirnhälften  
erreichen



Online-Konferenz: „Faszination Fake –  
Verschwörungserzählungen in der  
medienpädagogischen Praxis  
thematisieren

Barbara Westhof /  
Markus Gerstmann

# Unser Ansatz



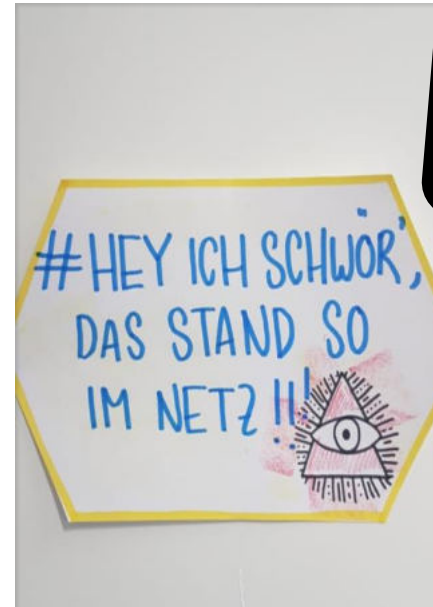
- Bildungsangebote an der Schnittstelle von **Rechtsextremismusprävention** und **Medienpädagogik**
- Universeller bzw. **primärer Präventionsansatz**: Projekt richtet sich an ALLE Jugendlichen
- Komplexe Themen sollen verständlich gemacht werden, indem sie **spielerisch** erklärt und **kreativ** bearbeitet werden
- **Lebensweltorientierter** Ansatz, der Jugendliche nicht nur auf der formal-kognitiven, sondern auch auf der emotionalen Ebene ansprechen will
- Junge Menschen als **Expert\_innen** ihrer eigenen Lebenswelt wahrnehmen und einbinden



**#Online Hate Speech**



**#Umgang mit digitalen  
Stammtischparolen**

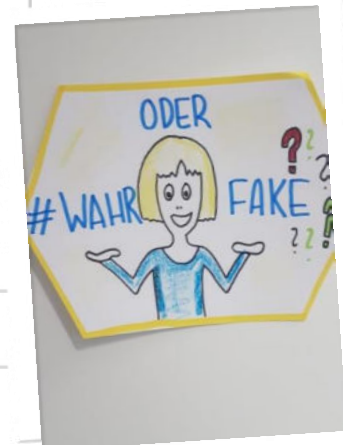


**#Verschwörungsideologien**



**#Rechtsextremismus  
im Netz**

**#Denk\_net**

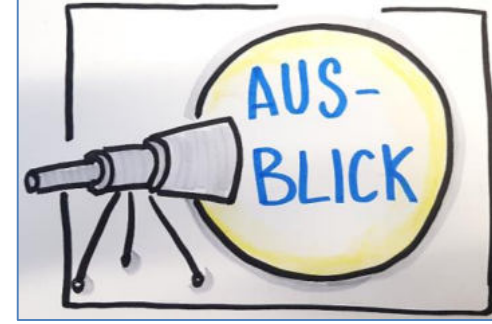


**#Desinformationen**

# #Wahr oder Fake?

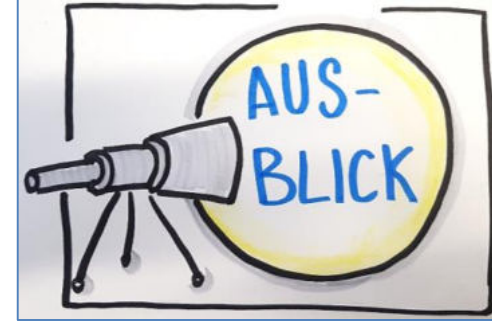


- Förderung einer kritischen **Informations- und Medienkompetenz**
- **Selbstreflexion** des eigenen Nutzungsverhaltens bzw. der eigenen Wahrnehmung von Informationen im Netz
- Vermittlung von Kategorien zur **Einordnung von Informationen**
- Auseinandersetzung mit den **politischen Dimensionen** von Desinformationen
- Kennenlernen von **Tools und Apps** zum Erkennen von und Informieren über Falschnachrichten



## #future\_fabric. Demokratie. digital. denken

- Modellprojekt im Themenfeld Demokratieförderung (2020-2014)
- #future\_fabric steht metaphorisch für das Gewebe der Zukunft und will die Trias **Demokratiebildung, Medienpädagogik und Partizipation** neu zusammendenken
- Junge Menschen als Expert\_innen für IHRE Zukunft in einer demokratischen Gesellschaft: Was sind ihre **Utopien und Dystopien** für die Demokratie?
- Wie kann antidemokratischen Einstellungsmustern **präventiv und partizipativ** begegnet werden?
- Welche **Beteiligungsformate** sind notwendig, um junge Menschen in politische Prozesse und Entscheidungen einzubeziehen?.



# #future\_fabric. Demokratie. digital. denken

Konkret planen wir :

- Escape Game Desinformation und Wahlen
- Fortbildungsreihe für Fachkräfte
- Peer-Learning-Projekt: Wanderausstellung mit einer Tageszeitung
- Entwicklung von digitalen Beteiligungsformaten
- Virtual Reality / 360° in der Bildungsarbeit

# Danke für's Zuhören! Fragen?

BARBARA WESTHOF  
MARKUS GERSTMANN  
SERVICEBUREAU  
JUGENDINFORMATION BREMEN

